

2. Kreisklasse Herren OHZ

TSV Lesumstotel II : TuSG Ritterhude V
Donnerstag, 01.09.2022, 20:15 Uhr

Weyhausen-Brinkmann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Auch dank Paul Weyhausen-Brinkmann, welcher ungeschlagen blieb, konnte die TuSG Ritterhude V das Auswärtsspiel beim TSV Lesumstotel II in der 2. Kreisklasse Herren OHZ mit 9:4 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 1. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, obwohl sie mit 3 Ersatzspielern an den Start ging, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Robert Perelaer den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Doppeln. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Gröger / Wöhljtjen, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Weyhausen-Brinkmann / Hecker verloren. Das musste man neidlos anerkennen. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Differenz endeten. Unzufrieden über ihre 2:3-Niederlage gegen Klug / Peckovskij waren nachfolgend Werner / Hoffmann, obwohl sie alles gegeben hatten. Beim 3:0 gegen Perelaer / Hoffrogge fanden Hoffmann / Klostermann hingegen von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Andreas Gröger versäumte es anschließend indes mit einem 1:3 gegen Tobias Klug, einen Punkt für sein Team zu erringen. Einen Erfolg verpasste Uwe Werner beim 1:3 gegen Paul Weyhausen-Brinkmann und er konnte das Match unterm Strich nicht ganz so ausgeglichen gestalten, wie man es vor der Partie auf Basis der TTR-Werte erwartet hatte. Dann ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Meike Wöhljtjen gegen Robert Perelaer, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim 3:0-Erfolg gegen David Peckovskij zeigte Hermann Hoffmann seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Keinen Zähler beisteuern konnte Katinka Hoffmann im Match gegen Sascha Hoffrogge, das 0:3 verloren ging. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Herbert Klostermann Jannis Hecker in fünf Sätzen. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des TSV Lesumstotel II und TuSG Ritterhude V in die Box. Den Sieg von Paul Weyhausen-Brinkmann konnte Andreas Gröger im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Uwe Werner gewann wenig später sein Spiel gegen Tobias Klug eher ungefährdet in drei Sätzen. Den Sieg von David Peckovskij konnte Meike Wöhljtjen im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Betrübt über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Robert Perelaer war dann Hermann Hoffmann, obwohl er alles gegeben hatte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Der 9:4-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Lesumstotel II am 12.09.2022 gegen den TSV Dannenberg II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 07.10.2022 gegen den SV K. Pennigb./Sand. (SG) III mitnehmen.

Statistik:

TSV Lesumstotel II

Doppel: Gröger / Wöhljtjen 0:1, Werner / Hoffmann 0:1, Hoffmann / Klostermann 1:0

Einzel: A. Gröger 0:2, U. Werner 1:1, M. Wöhlthjen 0:2, H. Hoffmann 1:1, K. Hoffmann 0:1, H. Klostermann 1:0

TuSG Ritterhude V

Doppel: Klug / Peckovskij 1:0, Weyhausen-Brinkmann / Hecker 1:0, Perelaer / Hoffrogge 0:1

Einzel: P. Weyhausen-Brinkmann 2:0, T. Klug 1:1, D. Peckovskij 1:1, R. Perelaer 2:0, J. Hecker 0:1, S. Hoffrogge 1:0